

**Alexander Sidoruk** wurde 1994 in Jekaterinburg in Russland geboren. Seine musikalische Ausbildung erhielt er am Ural College of Music und am Ural State Conservatory M.P. Mussorgski. Seit 2015 studierte er Querflöte und ab 2019 Orchesterleitung an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden (Prof. Stéphane Réty und Prof. Ekkehard Klemm).

Seine musikalischen Leistungen wurden durch verschiedene Stipendien, Stipendienfonds und Wettbewerbe ausgezeichnet und gefördert. Zu nennen wären dabei im Jahr 2009 Swerdlowsker Regionalstipendium für junge Talente, 2014 Stipendium der Miguel-Arista-Stiftung, 2016 und 2017 Deutschlandstipendium und 2019 Förderung der Hochschule für Musik Dresden.

Sidoruk war Hauptdirigent und künstlerischer Leiter der Blas- und Sinfonieorchester des Ural College of Music. Als Gastdirigent arbeitete er mit dem Neuen Philharmonie Orchester Berlin. Außerdem hat er mehrere Konzerte des Kammerorchesters Dresdner Sinfonietta dirigiert und verfeinerte seine Dirigierpraxis mit dem Orchester der Elbland Philharmonie.

Seit Anfang 2018 organisiert Sidoruk aktiv Benefizkonzerte zur Unterstützung von Stiftungen krebskranker Kinder.

Neben dem Dirigieren ist er auch Mitglied in verschiedenen Orchestern, u.a. Baltic Sea Philharmonic Orchestra, Junges Sinfonieorchester Berlin, Orchester des Festivals "Palermo Classic" und Augustusburger Jugendphilharmonie sowie Allrussisches Jugendsinfonieorchester unter der Leitung von Yuri Bashmet.

Alexander Sidoruk ist Gewinner zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Dazu gehören der AIMS-Wettbewerb (2019 – I Preis, Spanien), Musen der Welt-Wettbewerb (2017 – I Preis, Russland) und der Kammermusikwettbewerb Maria Yudina (2014 – IV Preis, Russland).